

„Ausbildung_hoch_2“

Traditionell am ersten Februarwochenende trafen sich 13 APRI-Ausbilder und solche, die es werden wollen, um Erfahrungen auszutauschen und Neues zu erfahren.

In den Räumlichkeiten der Jugendherberge in Fulda fanden wir hierfür wie immer gute Bedingungen vor. Neben unserem Seminarraum bekam sogar ein Holzpferd für den praktischen Teil im Foyer eine artgerechte Unterbringung.

Das diesjährige Programm war schwerpunktmäßig praxisorientiert. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurde über vergangene und geplante Aktivitäten aus dem ganzen Bundesgebiet berichtet: von durchgeführten Kursen über Messeauftritte bis hin zu den “neuen Medien“ spannte sich der Bogen. Auch das neue Gesicht der Bundesgeschäftsstelle (Nicole Kießling) weilte einige Stunden bei uns.

Um dem vielfachen Wunsch zu entsprechen hatten wir gleich zwei Praxisvorträge. Den Anfang machte Samstagnachmittag Holger Suel vom VFD mit einem zweigeteilten Vortrag zu Thema „Ausbildung von Menschen / Ausbildung von Pferden“. Hier war sowohl für Neulinge wie auch für alte Hasen der eine oder andere interessante Punkt dabei. Die Diskussion hierüber wurde beim gemeinsamen Abendessen und im anschließenden gemütlichen Teil fortgeführt.

Am Sonntagmorgen fanden wir uns nach einem reichhaltigen Frühstück frisch gestärkt in der Rolle der APRI-Kursteilnehmer wieder. Gerd Aschoff gab uns eine gelungene 'Lehreinheit' am Beispiel 'Geschirrkunde'. Auch das Holzpferd war ganz gebannt und machte keinen Mucks beim An- und Abschirren. Besonders spannend war dies insbesondere vor dem Hintergrund des Vortrags vom Vortag.



Nach dem gemeinsamen ausgedehnten Mittagessen, machte sich jeder auf den Heimweg, sicherlich mit vielen neuen Gedanken im Kopf....

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Treffen am 6. / 7.2.2021 mit möglichst vielen Ausbildern.

Tom Richter